

Protokoll über die Sitzung der Ratsversammlung - öffentlicher Teil

Sitzungstermin: Mittwoch, 24.06.2020
Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 18:37 Uhr
Ort, Raum: HEIMAT-Gebäude, 24837 Schleswig, Auf der Freiheit 86

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Aktuelle Stunde
- 4 Aktuelle Anträge
- 5 Anfragen an den Bürgermeister
- 6 Berichte der Ausschussvorsitzenden
- 7 Verwaltungsbericht des Bürgermeisters
- 8 Wahl der stellvertretenden Schiedsfrau bzw. des stellvertretenden Schiedsmannes für den Schiedsbezirk II
Drucksache: VO/2020/099
- 9 Beschluss zur Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers und des stellvertretenden Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schleswig
Drucksache: VO/2020/046
- 10 Mitteilung über die Einnahme- und Ausgaberechnung 2019 der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schleswig
Drucksache: VO/2020/044
- 11 Beschluss zum Einnahme- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schleswig für das Jahr 2020
Drucksache: VO/2020/045
- 12 Beschluss über die Förderung von Freiluftveranstaltungen
Drucksache: VO/2020/028-1
- 12.1 Beschluss über die Förderung von Kulturschaffenden (Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 09.06.2020)
Drucksache: VO/2020/028-2

- 13 Beschluss zur Aufrechterhaltung der theaterpädagogischen Betreuung ab Spielzeit 2020/2021; hier: Theaterjugendclub
Drucksache: VO/2020/031
- 14 Beschluss über die Teilnahme der Stadt Schleswig an der Kampagne "Fairtrade Towns" (Antrag der Jugendkonferenz vom 06.02.2020)
Drucksache: VO/2020/023
- 15 Beschluss über den Erlass einer 1. Nachtragssatzung zur Stellplatzsatzung der Stadt Schleswig
Drucksache: VO/2020/040
- 16 Beschluss über den Entwurf der Fortschreibung des Rahmenplanes "Auf der Freiheit"
Drucksache: VO/2020/098
- 17 Bebauungsplan Nr. 103 der Stadt Schleswig "Auf der Freiheit - Westteil" für das -Gebiet zwischen der Fjordallee und dem Veranstaltungszentrum 'Heimat' sowie zwischen der ehemaligen Kreisbahnstraße und der Schlei-; hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Drucksache: VO/2020/084
- 18 25. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Schleswig "Auf der Freiheit - Westteil" für das -Gebiet zwischen der Fjordallee und dem Veranstaltungszentrum 'Heimat' sowie zwischen der ehemaligen Kreisbahntrasse und der Schlei-; hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Drucksache: VO/2020/083
- 19 Bericht über geleistete über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019 (Zeitraum 01.06.2019 bis 06.03.2020)
Drucksache: VO/2020/049
- 20 Bericht über die Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2019
Drucksache: VO/2020/097
- 21 Beschluss über die 1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Schleswig über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die städtischen Kindertageseinrichtungen (Gebührensatzung Kindertageseinrichtungen)
Drucksache: VO/2020/056
- 22 Beschluss über den Jahresabschluss und den Lagebericht mit dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes für das Haushaltsjahr 2018 sowie über die Verwendung des Jahresüberschusses
Drucksache: VO/2020/086
- 23 Beschluss über den Jahresabschluss der Schleswiger Stadtwerke -Abwasserentsorgung- für die Wirtschaftsjahre 2017, 2018 und 2019
Drucksache: VO/2020/063
- 24 Beschluss über den Jahresabschluss der Schleswiger Stadtwerke -Umweltdienste- für das Wirtschaftsjahr 2019
Drucksache: VO/2020/062

- 25 Beschluss über den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2019 der Schleswiger Stadtwerke GmbH
Drucksache: VO/2020/094
- 26 Beschluss über den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2019 der Schleswiger Kommunalbetriebe GmbH
Drucksache: VO/2020/095
- 29 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Ratsversammlung der Stadt Schleswig		
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Bürgervorsteherin	Susanne Roß	CDU
Mitglieder		
Ratsherr	Eckhard Haeger	SPD ohne TOP 24 und 25
Ratsherr	Dr. Johannes Thaysen	GRÜNE
Ratsfrau	Steffanie Hildebrandt	CDU
Ratsherr	Arne Hinrichsen	CDU
Ratsherr	Uwe Holst	CDU
Ratsherr	Horst Hoppe	CDU
Ratsherr	Helge Lehmkuhl	CDU
Ratsherr	Holger Ley	CDU
Ratsherr	Horst-Jürgen Waldmann	CDU
Ratsherr	Sönke Büschenfeld	SPD
Ratsherr	Christoph Dahl	SPD ohne TOP 28.1 und 28.2
Ratsfrau	Maren Korban	SPD
Ratsherr	Jürgen Lorenzen	SPD
Ratsherr	Eike Ockert	SPD
Ratsfrau	Corinna Philippsen	SPD
Ratsherr	Jonas Kähler	GRÜNE
Ratsfrau	Bärbel Karstens	GRÜNE
Ratsherr	Tarik Pahlenkemper	GRÜNE
Ratsfrau	Dorothee Tams	GRÜNE
Ratsfrau	Dr. Babette Tewes	GRÜNE
Ratsherr	Peter Clausen	SSW
Ratsfrau	Kirsten Nielsen	SSW
Ratsherr	Michael Ramm	SSW
Ratsherr	Björn-Sven Bergemann	FWS
Ratsherr	Arne Olaf Jöhnk	FWS
Ratsherr	Ingo Harder	BfB ohne TOP 12
Ratsherr	Uwe Schröder	Die Linke
Ratsherr	Dr. Jürgen Wenzel	FDP

Gäste			
Herr Hendrik Clausen	Feuerwehr Schleswig		
Herr Jörg Lange	Feuerwehr Schleswig		
Herr Sönke Schloßmacher	Feuerwehr Schleswig		
Verwaltung			
Herr Stephan Dose	Bürgermeister (SPD)		
Herr Jens Buhs	Verwaltung		bis TOP 26
Herr Eric Gehrke	Verwaltung		bis TOP 26
Frau Dr. Julia Pfannkuch	Verwaltung		
Herr Uwe Rathjen	Stadtwerke SH		
Herr Bernd Sachau	Verwaltung		
Herr Philipp Schöning	Verwaltung		ab TOP 9
Herr Wolfgang Schoofs	Stadtwerke SH		
Herr Helge Spehr	Stadtwerke SH		
Frau Kirstin Witt	Verwaltung		
Entschuldigte Mitglieder			
Mitglieder			
Ratsherr Momme Thiesen	CDU		entschuldigt
Ratsherr Sönke Hansen	FWS		entschuldigt

(öffentlich)

zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeisterin Roß eröffnet die Sitzung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen das Protokoll über die Sitzung am 25.05.2020 werden nicht erhoben. Die Richtigkeit gilt damit als festgestellt. Die Ratsversammlung beschließt mit 29 Ja-Stimmen, die Öffentlichkeit ab Tagesordnungspunkt 27 auszuschließen.

Bürgermeisterin Roß teilt mit, dass ein Fernsehteam von Schleswig TV anwesend ist. Die Ratsversammlung erhebt nach Abfrage keine Einwände gegen Filmaufnahmen.

Es wird der verstorbenen ehemaligen Ratsherren Gottfried Gensch, Dr. Armin Schütz und Willi Pribnow gedacht.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner äußert seinen Unmut über die fehlende Protokollierung der Antworten auf seine Fragen in der letzten Einwohnerfragestunde.

Bürgermeister Dose weist darauf hin, dass im letzten Protokoll vermerkt ist, dass der Fragesteller eine direkte Antwort erhalten hat.

Anmerkung der Protokollführung:

Zitat aus dem Protokoll der Ratsversammlung vom 25.05.2020:

„Antwort aus dem Fachbereich Bau zu Protoll:

Die Beantwortung der Fragen erfolgt schriftlich an den Fragensteller. Der Versand des Schreibens erfolgt in der 23. Kalenderwoche.“

Bürgermeister Dose ergänzt zur Frage, dass ein Verkehrsgutachten beauftragt ist.

zu 3 Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge vor.

zu 4 Aktuelle Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

zu 5 Anfragen an den Bürgermeister

Es liegen keine Anfragen vor.

zu 6 Berichte der Ausschussvorsitzenden

Es werden keine Berichte abgegeben.

zu 7 Verwaltungsbericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Dose gratuliert der Lornsenschule, die einen wichtigen Demokratiepreis gewonnen und damit bundesweit den dritten Platz belegt hat sowie in Schleswig-Holstein das beste Gymnasium in diesem Bereich ist.

Er berichtet von den Umstellungen und Aufgaben inner- und außerhalb des Rathauses rund um das Thema Corona. Sein Dank geht an alle für die Beachtung der Auflagen und die weitere Unterstützung bei der Bewältigung der Aufgaben. Fast alle Mitarbeiter*innen seien in das Rathaus zurückgekehrt. Eine allgemeine Öffnung des Rathauses sei nicht möglich, sondern weiterhin nur nach vorheriger Terminvereinbarung. Die baulichen Gegebenheiten des Rathauses würden ein durchgängiges Einhalten des Mindestabstandes verhindern.

Bürgermeister Dose bedankt sich bei den Mitgliedern des Krisenstabes, bei allen Mitarbeiter*innen des Rathauses sowie den Stadtwerken für den Einsatz in dieser besonderen Situation. Ein besonderer Dank gilt der Politik für das entgegengebrachte Vertrauen.

**zu 8 Wahl der stellvertretenden Schiedsfrau bzw. des stellvertretenden Schiedsmannes für den Schiedsbezirk II
Drucksache: VO/2020/099**

Bürgermeister Dose hält den Sachvortrag.

Beschluss:

Es wird beschlossen

1. Herrn Lennart Schleiffer, Chemnitzstraße 1, 24837 Schleswig, zum stellvertretenden Schiedsmann für den Schiedsbezirk II

zu wählen.

Abstimmungsergebnis:

29 Ja-Stimmen

**zu 9 Beschluss zur Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers und des stellvertretenden Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schleswig
Drucksache: VO/2020/046**

Nach der Beschlussfassung der Ratsversammlung über die Zustimmung zur Wahl ernennt Bürgermeister Dose den Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Schleswig, Herrn Sönke Schloßmacher, und den Stellvertreter des Gemeindeführers, Herrn Hendrik Clausen, durch Aushändigung einer Ernennungsurkunde jeweils zum Ehrenbeamten der Stadt Schleswig. Dann legen beide Herren den Dienst ab.

Anschließend dankt Bürgermeister Dose dem ausscheidenden stellvertretenden Gemeindeführer, Herrn Jörg Lange, für seine langjährige Tätigkeit und überreicht ihm seine Entlassungsurkunde.

Beschluss:

Die Ratsversammlung stimmt der Wahl von

- a) Herrn Sönke Schloßmacher zum Gemeindeführer

und

- b) Herrn Hendrik Clausen zum stellvertretenden Gemeindeführer

zu.

Abstimmungsergebnis:

29 Ja-Stimmen

**zu 10 Mitteilung über die Einnahme- und Ausgaberechnung 2019 der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schleswig
Drucksache: VO/2020/044**

Bürgermeister Dose hält den Sachvortrag. Die Ratsmitglieder nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.

**zu 11 Beschluss zum Einnahme- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schleswig für das Jahr 2020
Drucksache: VO/2020/045**

Bürgermeister Dose hält den Sachvortrag.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Einnahme- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Schleswig für das Jahr 2020 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

29 Ja-Stimmen

**zu 12 Beschluss über die Förderung von Freiluftveranstaltungen
Drucksache: VO/2020/028-1**

Ratsherr Harder erklärt sich für befangen und verlässt für den Zeitraum der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Top das HEIMAT-Gebäude.

Ratsfrau Dr. Tewes hält den Sachvortrag.

Beschluss:

Es wird beschlossen,

1. die Durchführung von Freiluftveranstaltungen in der Stadt Schleswig auf Grundlage der der Beschlussvorlage beigelegten Richtlinie mit einer Empfehlung des Schul-, Jugend und Sozialausschusses vom 03.03.2020 zu fördern.
2. die Richtlinie zur Förderung der Kultur in der Stadt Schleswig im Teil 3 der beigefügten Fassung mit Wirkung ab Haushaltsjahr 2021 zu ändern.

Abstimmungsergebnis:

26 Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

1 Enthaltung

**zu 12.1 Beschluss über die Förderung von Kulturschaffenden (Antrag der GRÜNEN-Fraktion vom 09.06.2020)
Drucksache: VO/2020/028-2**

Der Antrag wurde zurückgezogen.

**zu 13 Beschluss zur Aufrechterhaltung der theaterpädagogischen Betreuung ab Spielzeit 2020/2021; hier: Theaterjugendclub
Drucksache: VO/2020/031**

Ratsfrau Dr. Tewes hält den Sachvortrag.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass der Schleswiger Theaterjugendclub des Landestheaters nach der Spielzeit 2019/2020 fortgesetzt wird. Die Stadt erstattet dem Landestheater den hierfür anfallenden Aufwand i. H. v. pauschal 30.000 €/pro Spielzeit. Die der Beschlussvorlage beigefügte Vereinbarung ist jährlich kündbar.

Die Mittelbereitstellung erfolgt im Nachtragshaushalt 2020 für die anteiligen Kosten für die Monate August bis Dezember i. H. v. 12.500 € beim Produkt 261010 (Theater).

Abstimmungsergebnis:

28 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

**zu 14 Beschluss über die Teilnahme der Stadt Schleswig an der Kampagne "Fairtrade Towns" (Antrag der Jugendkonferenz vom 06.02.2020)
Drucksache: VO/2020/023**

Bürgermeister Dose begrüßt den Vorsitzenden der Jugendkonferenz Herrn Erik Ode.

Ratsherr Büschenfeld hält den Sachvortrag.

Beschluss:

Um eine Teilnahme an der Kampagne „Fairtrade-Towns“ zu erreichen, wird beschlossen:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert, an der Kampagne "Fairtrade-Towns" teilzunehmen und die dafür erforderlichen Anträge zu stellen.
2. Die Verwaltung wird aufgefordert, künftig bei allen Sitzungen der Ausschüsse und des Rates sowie im Bürgermeisterbüro Fairtrade-Kaffee auszuschenken sowie ein weiteres Produkt aus Fairem Handel zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

29 Ja-Stimmen

**zu 15 Beschluss über den Erlass einer 1. Nachtragssatzung zur Stellplatzsatzung der Stadt Schleswig
Drucksache: VO/2020/040**

Ratsherr Büschenfeld hält den Sachvortrag.

Ratsherr Ley bittet um Antwort zu Protokoll auf die Frage, wie viele Stellplätze im gegenwärtigen Parkhaus abgelöst worden sind durch Ablösezahlung.

Antwort aus dem Fachbereich Bau zu Protokoll:

„Bis zum 31.12.1994 erfolgte eine Stellplatzablösung grundsätzlich nach räumlichen Zuordnungskriterien. D.h., dass im Falle einer Ablösevereinbarung konkret die zur Verfügung stehenden öffentlichen Parkplätze abgezählt werden mussten.“

Ab dem 1. Januar 1995 steht der Stellplatzablöse keine individuell zurechenbare Gegenleistung mehr gegenüber. Es besteht somit weder ein Anspruch auf Herstellung von Stellplätzen in der Nähe der einzelnen Baugrundstücke, noch ein besonderes Nutzungsrecht. Auf der Grundlage der im FB Bau vorliegenden Ablöseverträge und einer bis Ende 1994 geführten „Belegungsliste“ kann davon ausgegangen werden, dass im Innenstadtbereich (dieser entspricht in etwa der Zone 1 der Stellplatzsatzung) insgesamt rd. 440 Stellplatzverpflichtungen durch die Zahlung von Ablösebeträgen abgelöst worden sind. Hieraus ergeht, wie bereits dargestellt, für die Stadt lediglich die Verpflichtung Stellplätze im öffentlichen Raum herzustellen. Auch eine evtl. Parkraumbewirtschaftung steht dem nicht entgegen.“

Beschluss:

Es wird die 1. Nachtragssatzung zur Stellplatzsatzung der Stadt Schleswig in der Fassung der Anlagen zur VO/2020/040 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

27 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

zu 16	Beschluss über den Entwurf der Fortschreibung des Rahmenplanes "Auf der Freiheit" Drucksache: VO/2020/098
--------------	--

Ratsherr Büschenfeld hält den Sachvortrag.

Ratsherr Kähler bittet zu Protokoll zunehmen, dass der Grünen-Ratsfraktion folgende drei Punkte wichtig sind:

- Schlüssige Verkehrsplanung
- Klare Zu- und Abwegung
- Öffentliche Zugänglichkeit der Schlei.

Beschluss:

Auf Grundlage der vorliegenden Planungen zum „Rahmenplan Kaserne“ vom Stadtplanungsbüro Ewers & Küssner wird die weitere Planung für den Entwicklungsbereich „Auf der Freiheit“ bestätigt, beschlossen und bildet die Grundlage für die anstehenden verbindlichen Bauleitpläne Nr. 102, 103 und 105 sowie die Basis für weitere anstehende Beteiligungsverfahren.

Abstimmungsergebnis:

28 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

zu 17	Bebauungsplan Nr. 103 der Stadt Schleswig "Auf der Freiheit - Westteil" für das -Gebiet zwischen der Fjordallee und dem Veranstaltungszentrum 'Heimat' sowie zwischen der ehemaligen Kreisbahnstraße und der Schlei-; hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Drucksache: VO/2020/084
--------------	--

Die Vorlage wurde zurückgezogen.

zu 18 **25. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Schleswig "Auf der Freiheit - Westteil" für das -Gebiet zwischen der Fjordallee und dem Veranstaltungszentrum 'Heimat' sowie zwischen der ehemaligen Kreisbahntrasse und der Schlei-; hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**
Drucksache: VO/2020/083

Die Vorlage wurde zurückgezogen.

zu 19 **Bericht über geleistete über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2019 (Zeitraum 01.06.2019 bis 06.03.2020)**
Drucksache: VO/2020/049

Ratsherr Waldmann hält den Sachvortrag. Die Ratsmitglieder nehmen von dem Bericht Kenntnis.

zu 20 **Bericht über die Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2019**
Drucksache: VO/2020/097

Ratsherr Waldmann hält den Sachvortrag. Die Ratsmitglieder nehmen von dem Bericht Kenntnis.

zu 21 **Beschluss über die 1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Schleswig über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die städtischen Kindertageseinrichtungen (Gebührensatzung Kindertageseinrichtungen)**
Drucksache: VO/2020/056

Ratsherr Waldmann hält den Sachvortrag und verweist auf die aktuellen Beratungsstände.

Beschluss:

Es wird die 1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Schleswig über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die städtischen Kindertageseinrichtungen (Gebührensatzung Kindertageseinrichtungen) in Form der Drucksache VO/2020/056 unter Berücksichtigung der abweichenden Beratungsergebnisse aus dem Schul-, Jugend- und Sozialausschuss sowie aus dem Finanzausschuss beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

29 Ja-Stimmen

zu 22 Beschluss über den Jahresabschluss und den Lagebericht mit dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes für das Haushaltsjahr 2018 sowie über die Verwendung des Jahresüberschusses
Drucksache: VO/2020/086

Ratsherr Waldmann hält den Sachvortrag.

Beschluss:

Der Jahresabschluss und Lagebericht mit dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes für das Haushaltsjahr 2018 wird in der Fassung der Drucksache VO/2020/086 beschlossen.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 723.893,11 € ist der Ergebnissrücklage zuzuführen.

Abstimmungsergebnis:

29 Ja-Stimmen

zu 23 Beschluss über den Jahresabschluss der Schleswiger Stadtwerke -Abwasserentsorgung- für die Wirtschaftsjahre 2017, 2018 und 2019
Drucksache: VO/2020/063

Ratsherr Ramm hält den Sachvortrag.

Beschluss:

Unter dem Vorbehalt, dass der Landesrechnungshof keine eigene Feststellung zum Prüfungsbericht trifft, wird folgender Beschluss gefasst:

Der Jahresabschluss für das Jahr 2017 sowie der Lagebericht der Schleswiger Stadtwerke -Abwasserentsorgung- werden zur Kenntnis genommen. Der Jahresabschluss 2017 sowie der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2017 werden festgestellt. Der Verlust des Jahres 2017 in Höhe von 224.614,09 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresabschluss für das Jahr 2018 sowie der Lagebericht der Schleswiger Stadtwerke -Abwasserentsorgung- werden zur Kenntnis genommen. Der Jahresabschluss 2018 sowie der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2018 werden festgestellt. Der Verlust des Jahres 2018 in Höhe von 561.238,08 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresabschluss für das Jahr 2019 sowie der Lagebericht der Schleswiger Stadtwerke -Abwasserentsorgung- werden zur Kenntnis genommen. Der Jahresabschluss 2019 sowie der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 werden festgestellt. Der Gewinn des Jahres 2019 in Höhe von 54.993,22 Euro wird zur Verlustabdeckung der Vorjahre auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

21 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
5 Enthaltungen

**zu 24 Beschluss über den Jahresabschluss der Schleswiger Stadtwerke -Umweltdienste- für das Wirtschaftsjahr 2019
Drucksache: VO/2020/062**

Ratsherr Ramm hält den Sachvortrag.

Ratsherr Haeger ist zur Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal.

Beschluss:

Unter dem Vorbehalt, dass der Landesrechnungshof keine eigene Feststellung zum Prüfungsbericht trifft, wird folgender Beschluss gefasst:

Der Jahresabschluss für das Jahr 2019 sowie der Lagebericht der Schleswiger Stadtwerke -Umweltdienste- werden zur Kenntnis genommen. Der Jahresabschluss 2019 sowie der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 werden festgestellt.

Der Jahresüberschuss in Höhe von 61.508,82 Euro soll mit 30.800,00 Euro an den Haushalt der Stadt Schleswig abgeführt und mit 30.708,82 Euro in die allgemeine Rücklage der Schleswiger Stadtwerke -Umweltdienste- eingestellt werden.

Abstimmungsergebnis:

28 Ja-Stimmen

**zu 25 Beschluss über den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2019 der Schleswiger Stadtwerke GmbH
Drucksache: VO/2020/094**

Ratsherr Ley hält den Sachvortrag.

Ratsherr Haeger ist zur Beschlussfassung nicht im Sitzungssaal.

Beschluss:

- a) Es wird beschlossen, den vorgelegten und testierten Jahresabschluss 2019 sowie den Lagebericht 2019 der Schleswiger Stadtwerke GmbH zur Kenntnis zu nehmen und die Gesellschafterversammlung anzuweisen, den Jahresabschluss festzustellen. Die Auszahlung des Jahresüberschusses soll zum 15. Juli 2020 erfolgen.
- b) Es wird beschlossen, die Gesellschafterversammlung anzuweisen, den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2019 zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

28 Ja-Stimmen

**zu 26 Beschluss über den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2019 der Schleswiger Kommunalbetriebe GmbH
Drucksache: VO/2020/095**

Ratsherr Ley hält den Sachvortrag.

Beschluss:

- a) Es wird beschlossen, den vorgelegten und testierten Jahresabschluss 2019 sowie den Lagebericht 2019 der Schleswiger Kommunalbetriebe GmbH zur Kenntnis zu nehmen und die Gesellschafterversammlung anzuweisen, den Jahresabschluss mit einem Bilanzgewinn von 571.178,55 € festzustellen.

- b) Es wird beschlossen, die Gesellschafterversammlung anzuweisen, einen Gewinnverwendungsbeschluss dergestalt zu fassen, dass der Bilanzgewinn in Höhe von 571.178,55 € in die Gewinnrücklagen eingestellt wird.
- c) Es wird beschlossen, die Gesellschafterversammlung anzuweisen, den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2019 zu entlasten.

Abstimmungsergebnis:

29 Ja-Stimmen

zu 29 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
--

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit berichtet Bürgervorsteherin Roß, dass im nichtöffentlichen Teil zwei Beschlüsse gefasst wurden und schließt die Sitzung.

Susanne Roß
Vorsitz

Kirstin Witt
Protokollführung